

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino**

Band (Jahr): **19 (1977)**

Heft 100

PDF erstellt am: **22.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Eigentlich sollte es im März erscheinen, aber dann kam anderes dazwischen und so liegt es erst heute vor, das JUBILAEUMS-FILMBULLETIN: NUMMER HUNDERT.

Es war längst abgemachte Sache, dass sich die Jubiläumsnummer thematisch mit der eigenen Sache, also mit dem KATH. FILMKREIS ZUERICH (KFZ) befassen soll - der Gedanke liegt nahe. Weniger eindeutig war das WIE. Nun, da "100" vorliegt, sehen Sie in der 'ersten Abteilung' eher grundsätzliche Texte, die sich allerdings nicht schon in rein theoretischer Erörterung von Zielsetzungen verlieren, sondern eher gemächlich Geschichte, Erinnerung, Motive und auch Selbstkritik anführen. In der 'zweiten Abteilung', im Sinne einer unvollständigen Bestandesaufnahme, ein Blick auf Arbeitsfelder des KFZ, die sich als wichtig und über die Jahre einigermaßen beständig herauskristallisiert haben. In der 'dritten Abteilung' angehängt schliesslich ein - von etlichen Lesern immer mal wieder gewünschtes - Inhaltsverzeichnis, das die Texte der FILMBULLETIN 1-99, in alfabetischer Ordnung auführt.

Illustriert haben wir mit Titelblättern und FILMBULLETIN-Signetten, die im Laufe der Jahre etlichen Modifikationen unterworfen waren und mit Illustrationen aus alten Nummern, die es wert schienen, nochmals hervorgekramt zu werden.

Verzichtet haben wir auf eine Rechtfertigung unseres Tuns - nicht, weil diese nicht gegeben werden könnte, sondern weil wir der Meinung sind, dass unsere Arbeit, im Guten wie im weniger Guten, für sich selbst gesprochen hat und spricht.

KFZ

# Filmbulletin



Katholischer Filmkreis Zürich  
Postfach  
8023 Zürich

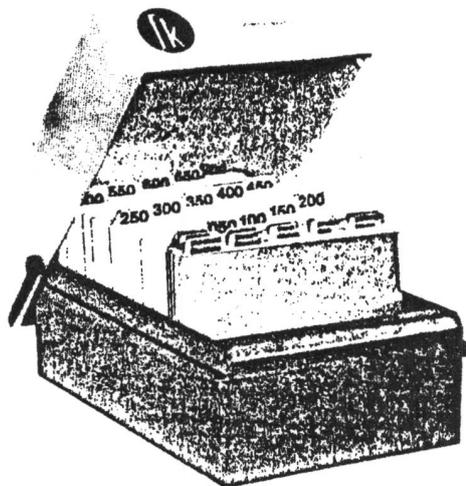
Nr. 100 / Dezember 1977 (Red. abgeschlossen: Nov. 77)

Redaktion KATH. FILMKREIS ZUERICH  
Gestaltung Leo Rinderer-Beeler  
Schriftsatz Regula Waldner + Ruth Hahn  
Druck Rotag AG, Birmensdorfstrasse 94, 8026 Zürich

unter Mitarbeit von Daniel Waldner, Klaus Daube,  
Walt Vian, Markus Schnetzer, Josef Erdin, Eugen Waldner

Die Illustrationen sind aus Filmbulletin 1-99 'zitiert'

kurz belichtet	2
EINE ART GRUNDSATZTEXTE:	
O bis 50: Rückblick aus der Sicht einer Zwischenstation (1966)	5
O bis 100: Rückblick aus der Sicht von heute (1977)	9
Nach 100: Ausblick - eine mögliche Sicht der Zukunft	15
AUS DER ARBEIT DES KFZ:	
Hundert Nummern Filmbulletin	19
Oeffentliche Filmvorführungen des KFZ	23
Schmalfilmarbeit / Schmalfilmkartei	27
"Filmschulung"? - Film-"Bildung"	31
Literatur-Recherche	35
ANHANG:	
Alfabetisches Inhaltsverzeichnis Filmbulletin 1 - 99	37



## **KFZ- SCHMAL- FILMKARTEI (16 mm)**

Die Auswahl von Schmalfilmen (Kurz- und Spielfilme 16 mm) von mehr als 30 schweizerischen Verleihern ist in den letzten Jahren unübersichtlich reichhaltig geworden. Entweder hält man sich an bewährte Filme, oder man sucht lange in den verschiedensten Katalogen, die auch nur selten die nötigen Informationen liefern. Hier nun springt unsere Schmalfilmkartei ein. Sie versteht sich als Arbeitshilfe für Ihren Einsatz in Schule, Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Elternschulung, Medienkursen, Pfarreiarbeit etc.

Den eigentlichen Karteikarten voraus gehen zwei Verzeichnisse, die mit jeder Nachlieferung (von 30 frisch bearbeiteten Filmen) auf den neusten Stand gebracht werden: in einem sind die Filme alphabetisch geordnet, im anderen nach Themen (Auswahl aus rund 250 Themen). Jede Karteikarte informiert über e i n e n Film - bisher sind 260 Filme erfasst.

Auf der Vorderseite finden sich die technischen Daten: Titel, Themenzuordnung, Einsatzmöglichkeit, Herstellungsangaben (Regie, Buch, Kamera, Musik, Darsteller, Sprache, Untertitel, Jahrgang, Farbe/Ton, Dauer), Verleihen, Preis der Miete und Hinweise auf andere Unterlagen.

Auf der Rückseite befinden sich die Inhaltsangabe und allfällige Hinweise. Damit sich der Benutzer der Kartei selbst ein Bild des Films machen kann und ihn nach anderen Kriterien einsetzen kann, ist der Inhalt soweit als möglich wertungsfrei dargestellt. Wertungen sind dem Abschnitt "Hinweise" und zwangsläufig auch den "Einsatzmöglichkeiten" vorbehalten.

Falls Sie sich für weitere Angaben interessieren, senden wir Ihnen gerne Musterkarten oder nehmen Ihre Bestellung an den Kath. Filmkreis Zürich, Postfach, 8023 Zürich dankend entgegen.